

Kleines „Hollywood“

25 Jahre Stanzl Media | Der Vorsitzende der Film- und Musikwirtschaft in der Wirtschaftskammer feiert mit seinem Unternehmen Jubiläum.

BAD TRAUNSTEIN | Alles begann mit einem Besuch der Filmstudios in Hollywood. Dieser änderte 1992 den beruflichen Lebensweg von Franz Stanzl zum Filmproduzenten.

Schwer beeindruckt von den Studios in Amerika, beschloss Franz Stanzl ins Filmgeschäft einzusteigen. Ein Jahr später kaufte der gelernte Elektriker und HTL-Absolvent eine tragbare Fernsehkamera und gründete sein Unternehmen. Spontan gab es Aufträge vom ORF, wo für diverse Sendungen des aktuellen Dienstes mehr als 2.000 Fernsehberichte produziert wurden. Ab 2001 wurden auch ausländische Fernsehanstalten beliefert.

Der Autodidakt Franz Stanzl, der auch das Studium Master of Art-Fachrichtung Film und Fernsehen absolvierte, entwickelte die Multi-Screen-Technik (ein Verfahren zur synchronen Abspielung von mehreren Filmen auf nebeneinanderliegenden



Bezirksstellenleiter Mario Müller-Kaas (l.) und Bezirksstellenobmann Dieter Holzer gratulierten Franz Stanzl (M.) seitens der Wirtschaftskammer zum 25-jährigen Firmenjubiläum.

Foto: Stanzlmedia

Bildwänden), wofür er 2003 mit dem Karl Ritter von Ghega-Innovationspreis ausgezeichnet wurde. Für seine professionell gestalteten Filme folgten weitere Preise.

Seit 2005 ist Franz Stanzl in

der Wirtschaftskammer tätig. Zuerst als Fachvertreter und ab 2010 als Vorsitzender der Film- und Musikwirtschaft in Niederösterreich sowie als Mitglied im Fachverband Film Österreich.

High-Tech-Studio in Bad Traunstein errichtet

Von 2008 bis 2010 errichtete Franz Stanzl in Bad Traunstein ein HighTech-Studio für Video- und TV-Produktionen. Hier wurden aufwendige HD-Produktionen hergestellt. Teilweise sogar mit kreiselstabilisierten Hubschrauberkameras, Computeranimationen und Zeichentrick. Zahlreiche Bildungsfilme und ganze Sendungen für ORF 2 und 3Sat wurden hier produziert. In Spitzenzeiten waren zwölf Mitarbeiter bei den Produktionen beschäftigt. Vier Lehrlinge wurden ausgebildet und 20 Praktikanten konnten Filmluft schnuppern. Derzeit ist das Unternehmen ausgerichtet auf Imagefilme und Werbespots im HighEnd-Bereich.

Um das Know How und die Erfahrung auch anderen Filmern weitergeben zu können, unterrichtet Franz Stanzl seit Februar 2013 am WIFI/NDU in St. Pölten und seit 2016 auch auf der Fachhochschule St. Pölten.